

Artikel vom 18.05.2018

Adam Stegerwald ist eine der großen Gestalten in der Entwicklung der christlichen Arbeiterbewegung. Er war eine starke und überzeugende Persönlichkeit, ein Vorkämpfer für Demokratie und Freiheit, für Rechtsstaat und soziale Gerechtigkeit.

MdB a.D. Marion Seib referierte

Adam Stegerwald christlicher Gewerkschafter und Minister

Einen ausgesprochen interessanten und zur Diskussion anregenden Abend verlebten die Zuhörer*innen.

Den Tag der Jubiläumsfeier 200 Jahre Verfassungsstaat Bayern und 100 Jahre Freistaat Bayern in Gaibach ergänzte dieser Abend zu Ehren des Streiters für Demokratie Adam Stegerwald mit der Referentin Marion Seib,

Die Vorsitzende des Adam-Stegerwald-Kreises, schilderte das Leben und Wirken Stegerwalds vom Arbeiterführer im Kaiserreich, zum christlichen Gewerkschafter und Ernährung- und Arbeitsminister sehr anschaulich. Sie hob insbesondere das Anliegen Stegerwalds hervor, eine „Mittelpartei“ zu gründen, in welcher die Mitstreiter aus verschiedenen Blickwinkeln die anstehenden Themen diskutieren und um Lösungen ringen.

Beispielhaft brachte Frau Seib Ereignisse, die in der heutigen Zeit auch wieder Aktualität erfahren. So wurde im Jahr 1919 darum gestritten, wie der vorhandene Wohnraum in Berlin wieder annehmbare und bezahlbare Mieten erlauben. Heute ist die Diskussion mit der Mietpreisbremse in vollem Gange.

Eine sehr lebendige Diskussion schloss sich an zu den Werten und zu dem heutigen Demokratieverständnis.

Bürgermeisterin schloss den Abend mit den wichtigsten örtlichen Themen, wie die Kinderbetreuungseinrichtungen, die in der Schule und mit Containerbauten auf dem Schulgelände gestaltet werden, um danach Standorte für weitere Betreuungseinrichtungen im Gemeinderat zu entscheiden.

Erfreut zeigte sie sich, dass die artenschutzrechtliche Prüfung für das neue Baugebiet entlang des Westrings abgeschlossen und genehmigt wurde.

CSU-Vorsitzender Michael Weber dankte den Rednern für den interessant gestalteten Abend und überreichte Frau Seib einen Blumenstrauß.